

| Externes Rechnungswesen | | Modulkürzel | verantwortlich | | Pflichtmodul | | | | |
|---|--|---|------------------------|-----|--------------|----------------|---|-----|---------|
| | | MAG-5 | Prof. Dr. Eidt-Koch | | | | | | |
| Qualifikations-/Kompetenzziele | Wissen und Verstehen | Die Studierenden beschreiben die Aufgaben des Rechnungswesens sowie die Buchungssystematik unter Nutzung entsprechender Grundlagenliteratur. Sie verstehen den Zusammenhang zwischen Inventar, Bilanz und GuV. Sie kennen die relevanten betriebswirtschaftlichen Hintergründe, unterscheiden zwischen erfolgsneutralen und erfolgswirksamen Geschäftsvorfällen und erläutern die jeweiligen Bilanzänderungen. Die Studierenden sind in der Lage, die theoretischen Grundlagen sowie die Struktur des Jahresabschlusses zu erläutern. Sie differenzieren rechtliche Ansatz- und Bewertungsvorschriften und nehmen qualitative Bewertungen der jeweiligen Auswirkungen vor. Sie sind befähigt, Ertrags- und Vermögenssituationen im Zuge der Gegenüberstellung von Jahresabschlüssen kritisch zu beurteilen. | | | | | | | |
| | Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen | Die Studierenden sind in der Lage, die Aufgaben, Ziele und die Bedeutung der Buchführung im betrieblichen Rechnungswesen zu reflektieren. Sie führen Eröffnungs- und Abschlussbuchungen durch und beherrschen die Jahresabgrenzungen. Sie sind befähigt, die wesentlichen Buchungen in Unternehmen des Gesundheitswesens zu realisieren. Sie wenden die Technik der doppelten Buchhaltung in unterschiedlichen Fallsituationen an und beurteilen die Auswirkungen der Geschäftsvorfälle auf die Bilanz und die GuV. Die Studierenden analysieren anhand gegebener Jahresabschlüsse unterschiedlicher Unternehmen die jeweiligen Bilanz- und GuV-Strukturen und interpretieren die Lage. | | | | | | | |
| | Kommunikation und Kooperation | Die Studierenden analysieren Probleme aus der Finanzbuchhaltung selbstständig, entwickeln Lösungswege und beschreiben diese unter Nutzung der Fachterminologie. Sie tauschen sich im Team über Lösungsmöglichkeiten aus. | | | | | | | |
| | Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität | Die Studierenden sind befähigt, übersichtlich und strukturiert zu arbeiten und aus der Aufgabenstellung heraus erforderliche Problemlösungen zu erkennen und anzuwenden. | | | | | | | |
| Lehrinhalte | <p>Finanzbuchhaltung</p> <p>Aufgaben und Rechtsgrundlagen der doppelten Buchführung, des Jahresabschlusses und des Inventars; Änderung der Bilanz durch Geschäftsvorfälle; Buchungen im Dienstleistungsunternehmen/Handel auf Bestands- und Erfolgskonten; Jahresabschlussbuchungen und Abgrenzungen</p> <p>Bilanzierung</p> <p>Erläuterung der Bilanz; Gewinn- und Verlustrechnung; Anhang; Bilanzansatz, -bewertung, -ausweis nach Handels- und Steuerrecht; Ausblick auf die Internationale Rechnungslegung</p> | | | | | | | | |
| Umfang, LP, Prüfungen | Lehr-/Lerngebiet | Sem. | Lehr-/Lern-Arrangement | SWS | LP | Aufwand (Std.) | | | Prüfung |
| | Finanzbuchhaltung | 1 | VSÜ, LIT | 4 | 4 | 120 | 0 | 120 | K60 |
| | Bilanzierung | 2 | | 4 | 4 | | | | K60 |
| Häufigkeit | 1x pro Studienjahr | | | | | | | | |
| Dauer | 2 Semester | | | | | | | | |
| Voraussetzungen für die Vergabe der LP | erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistungen | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit im Studium | obligatorisch für den Studiengang | | | | | | | | |